



Gemeinderat

Auszug aus dem 15. Protokoll vom 29. August 2019

303 2.1.4 VOLKSSCHULE ALLGEMEIN
Schulorganisation, -entwicklung
Weiterführung modulare Tagesschule Bäch

Ausgangslage

Am 14. Juni 2015 gaben die Stimmberechtigten der Gemeinde Freienbach mit 62% Ja-Stimmen die Zustimmung zur modularen Tagesschule auf das Schuljahr 2017/2018 mit 30 Vollzeitplätzen oder 45 bis 60 Teilzeitplätzen in der Schulanlage Bäch. Dafür wurde ein jährlich wiederkehrender Kredit von maximal Fr. 210'000.—bewilligt. Sollte die modulare Tagesschule am Schulstandort Bäch nach dem dritten Betriebsjahr keine Auslastung von mindestens 70% erreichen, so würde diese auf Ende des dritten Betriebsjahrs eingestellt.

Die Auslastung der modularen Tagesschule Bäch zeigt folgendes Bild:

Schuljahr 2017/2018	→ 87%
Schuljahr 2018/2019	→ 86%
Schuljahr 2019/2020	→ voraussichtlich bei 90%

Die in der Botschaft verlangte Auslastung wurde ab dem 1. Betriebsjahr erfüllt.

Die Zusammenstellung der Einnahmen / Ausgaben sieht wie folgt aus:

Jahr	Überweisungen an das Lago Mio	Elternbeiträge	Differenz für die Gemeinde	Mieteinnahmen für die Gemeinde
2017/2018	374'000	331'925	Minus 42'475	45'000
2018/2019	374'000	325'550	Minus 48'450	45'000
2019/2020	Hochrechnung 431'100	Hochrechnung 347'000	Hochrechnung Minus 84'100	45'000

Die Nachfrage nach den Angeboten der modularen Tagesschule Bäch zeigt klar, dass diese einem Bedürfnis entspricht. Während die Eltern jüngerer Kinder die Ganztagesbetreuung bevorzugen, nehmen die Eltern der älteren Kinder gerne den Mittagstisch in Anspruch. Es zeigt sich jedoch auch klar, dass bei Beginn der Inanspruchnahme der Betreuungsangebote im Kindergarten, die Eltern diese in der Primarschule weiter nutzen.

Das Konzept wird von der operativen Ebene als gut beurteilt. Da zwei Anbieter Verein Lago Mio (Betreuung) und Tagesschule Bäch (Schulunterricht) das Angebot gestalten, kommt es gelegentlich zu Verwirrungen über die Zuständigkeit, beispielsweise bei der Anmeldung oder bei Abrechnungen. Die operative Basis arbeitet gut zusammen. Es findet ein regelmässiger Austausch statt, der von allen Beteiligten als wertvoll und konstruktiv empfunden wird.

Die Kosten für die Betreuungsangebote sind bei den Eltern akzeptiert und werden von ihnen bei den Leitungspersonen (Schule / Verein Lago Mio) nicht angesprochen.

Die administrativen Abläufe (Anmeldeverfahren, Rechnungstellung etc.) haben sich eingependelt. Das Debitorenrisiko bewegt sich in einem für Betreuungsdienstleistungen oder Angebote der Musikschule üblichen Bereich.

.....

Anlässlich einer Sitzung mit dem Ressort Bildung, Abteilung Bildung und AL Finanzen fand eine Vorbesprechung betreffend finanzieller Aspekte zur Weiterführung der modularen Tagesschule in Bäch statt. Laut Einschätzung der Finanzabteilung ist für die Überführung in einen ständigen Betrieb ein Submissionsverfahren durchzuführen. Die Erfahrungswerte der letzten Jahre zeigen einen jährlichen Dienstleistungspreis von gegen 400'000 Franken. Damit werden die Schwellenwerte für die Durchführung einer öffentlichen Submission weit überschritten (Dienstleistungspreis mal Faktor vier bei unbefristeten Verträgen). Die Durchführung der öffentlichen Submission soll durch eine externe Beratung unterstützt werden wie dies auch bei Versicherungsverträgen, im Abfallwesen oder bei den Busdienstleistungen etc. der Fall ist. Damit wird eine neutrale und korrekte Abwicklung gewährleistet. Dazu werden im ausserordentlichen Budget 20'000 Franken beantragt.

Anlässlich der Sitzung vom 21.8.2019 mit den Vertretern des Vereins Lago Mio und der Ressortvorsteherin Bildung, der Abteilung Bildung und der Schulleitung Bäch wurde die Weiterführung der modularen Tagesschule Bäch sowie die öffentliche Submission diskutiert.

Das Submissionsverfahren wäre dann nicht nötig, wenn die Schule (wie zu Beginn der Arbeiten an der modularen Tagesschule angedacht) die Verantwortung für den Betreuungsanteil der modularen Tagesschule Bäch selber übernehmen würde. Bei der Kostenzusammenstellung zum Sachgeschäft war das die ursprüngliche Annahme. Diese Überlegungen wären auch dahingehend interessant, weil bei weiteren Schulstandorten in punkto Übernahme der Betreuung in Zukunft ähnliche Fragen anstehen und bereits in diese Richtung gearbeitet wird (Mittagsbetreuung Wilen, Pfäffikon, Freienbach).

Negativ fällt bei dieser Variante ins Gewicht, den Marktpreis für diese Dienstleistung nicht eruieren zu können.

Der Mietvertrag mit dem Verein Lago Mio läuft per 31. Juli 2020 aus. Die Liegenschaft ist damit frei für jegliche Art der Nutzung ab 1. August 2020.

Antrag

Das Ressort Bildung sowie der Schulrat beantragen dem Gemeinderat auf das Schuljahr 2020/2021 die Überführung des Pilotbetriebs modulare Tagesschule Bäch in eine ständige modulare Tagesschule am Schulstandort in Bäch. Das Ressort Bildung möchte in Zusammenarbeit mit dem Ressort Finanzen prüfen, unter welchen Prämissen das Betreuungsangebot durch die Schule selber geführt werden kann. Im ausserordentlichen Budget sind trotzdem 20'000 Franken einzustellen, sollte diese Idee verworfen und eine öffentliche Submission durchgeführt werden.

Erwägungen

Die Überführung der gemeindeeigenen modularen Tagesschule Bäch in ein ständiges Angebot ist die konsequente Weiterentwicklung im Bereich Tagesstrukturen und entspricht dem gesellschaftlichen Bedürfnis. Der Gemeinderat ist vom Angebot der modularen Tagesschule Bäch überzeugt. Er erachtet es als wichtig und richtig, Dienstleistungen im Bereich Betreuung öffentlich auszuschreiben und dazu eine Beratung beizuziehen. Vorerst soll aber die Idee der Übernahme der Betreuung durch die Schule als interessante Option geprüft werden.

Beschluss

1. Der Gemeinderat stellt fest, dass die Auslastung der Tagesschule Bäch über 70% liegt. Deshalb wird die Tagesschule Bäch weitergeführt (Sachvorlage Antrag Pt. 3, Abstimmung vom 14. Juni 2015).

-
2. Das Ressort Bildung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Ressort Finanzen bis Mitte Oktober eine Ideen- und Finanzierungsskizze auszuarbeiten, wie das Angebot und die Betreuung aussehen könnten, wenn diese von der Schule geleistet würden.
 3. Im ausserordentlichen Budget werden vorsorglich 20'000 Franken für externe Beratung im öffentlichen Submissionsverfahren eingestellt.
 4. Zufertigung durch Protokollauszug an:
 - a) @ Gemeinderat
 - b) @ Ressortvorsteherin Bildung
 - c) @ Schulrat
 - d) Verein Lago Mio, Präsident Henry Jager, Weidstrasse 1, 8808 Pfäffikon
 - e) @ Gemeindeschreiber
 - f) @ AL Finanzen
 - g) @ AL Bildung
 - h) @ Publikation



Gemeinderat Freienbach

Daniel Landolt
Gemeindepräsident



Albert Steinegger
Gemeindeschreiber